



SUCCESS STORY

Kirchliche/Soziale Einrichtungen

BISTUM EICHSTÄTT | NEUERUNGEN

Das Gemeinschaftsrechenzentrum der nordbayerischen Diözesen steigert durch NetApp All Flash FAS AFF8040-Systeme die Performance und Speicherkapazität und erhöht die Ausfallsicherheit.

Auf Bewährtes zurückgreifen und dadurch wachsen

Kirchliches Rechenzentrum setzt für eine ausfallsichere Storage-Lösung auf NetApp All Flash FAS

Altbewährte Qualität durch neue Technik ersetzen. Flash-Technologie beschleunigt den Produktivbetrieb des gemeinschaftlichen Rechenzentrums der nordbayerischen (Erz-) Diözesen Bamberg, Eichstätt und Würzburg. Gleichzeitig konnten durch Senkung der Kosten für Klimatisierung und Strom sowie günstigere Wartungskonditionen Einsparungen erreicht werden.

Eine weitere NetApp Lösung realisiert von:

 **teamix** ist ein Teil der Proact IT Gruppe

PROACT
Delivering Business Agility



Mehr Speicherplatz und Performance



Nachhaltig dank niedrigem Stromverbrauch von Flash-Speicher

 WWW.BISTUM-EICHSTAETT.DE

 **KONTAKTIEREN SIE UNS**

 **NetApp®**

„Durch NetApp profitieren wir von einer hohen Ausfallsicherheit für unsere kirchlichen und caritativen Anwendungen. Dank der hohen Performance durch die All Flash FAS sind wir nun bestens für die Zukunft gewappnet.“

Robert Bittl, Leiter IT im Rechenzentrum der Diözesen in Eichstätt

KUNDENPROFIL

Das gemeinschaftliche Rechenzentrum der nordbayerischen (Erz-) Diözesen Bamberg, Eichstätt und Würzburg wurde 1975 gegründet und ist ein Dienstleister für kirchliche Körperschaften und kirchliche, diakonische und caritative Vereine, Werke und Einrichtungen. In Eichstätt angesiedelt, verwalten derzeit rund 60 Mitarbeiter in erster Linie die IT-Belange der drei nordbayerischen Diözesen. Zu den Hauptaufgaben des Rechenzentrums zählen die Verarbeitung von Melde-, Besoldungs-, Haushalts-, Kassen-, Rechnungs-, und Grundstückswesen. IT-seitige Dienstleistungen in den Bereichen Kirchensteuer- und Personalwesen werden vom Eichstätter Großrechner aus für weitere bayerische Diözesen, auch über die Grenzen Nordbayerns hinaus, angeboten – das Meldewesen wird sogar für alle bayerischen Diözesen zentral von Eichstätt aus betreut. Weiterhin fallen die Abbildung der gesamtbayerischen IT-Security sowie der Betrieb einer zentralen Hosting-Plattform in den Aufgabenbereich der Mitarbeiter des nordbayerischen Gemeinschaftsrechenzentrums.

DIE HERAUSFORDERUNG

Neue Lösungen für die Zukunft

Die IT-Abteilungen der (Erz-)Bistümer Bamberg, Würzburg und Eichstätt betreuen neben den Pfarreien verschiedene Bildungseinrichtungen. Dazu zählen neben Kindertagesstätten oder Schulen in katholischer Trägerschaft auch die diözesanen Bildungshäuser und die Diözesanverbände der Caritas mit ihren Einrichtungen wie Altenheimen und Sozialstationen. Der Zugriff auf Anwendungen und Daten seitens der Anwender aller drei Diözesen erfolgt dabei über eine zentrale Citrix-Plattform. Im Bereich Storage und Backup vertraut das Gemeinschaftsrechenzentrum seit vielen Jahren auf NetApp. Die bisherige Lösung stieß allerdings an ihre Grenzen: Sowohl Speicherplatz als auch Performance waren am Limit. Zudem lief der Leasingvertrag für die NetApp-Hardware aus.

„Aufgrund der Erfahrungen aus der Vergangenheit, was unsere Anforderungen an Speicherbedarf und Geschwindigkeit angeht, hatten wir konkrete Wünsche wie die neue Maschine ausschauen könnte. In Hinblick auf den auslaufenden Vertrag haben wir uns mit NetApp

gemeinsam überlegt, was wir brauchen und wo es in den nächsten Jahren hingehen soll“, erklärt Robert Bittl, Leiter IT im Eichstätter Rechenzentrum. Gemeinsam mit NetApp wurden Performanceanalysen durchgeführt. „Im Anschluss an den engen Austausch haben wir ein detailliertes Angebot von NetApp und dem Partner teamix erhalten, das uns sowohl finanziell als auch in Sachen Performance überzeugt hat“, so Bittl weiter.

DIE LÖSUNG

Ausgereifte Speichertechnologie

Für die IT-Abteilung im Eichstätter Rechenzentrum war klar: Geschwindigkeit und Ausfallsicherheit machen den Unterschied für eine erfolgreiche Speicherlösung. „Die Erfahrung hat gezeigt, dass bei einer Neuauslegung der Speicher am Ende glatt mal verdoppelt werden kann. Bisher hatten wir keine reine Flash-Speicherlösung im Einsatz, sondern hybride Systeme, bestehend aus drehenden Platten für die kapazitiven und Flash-Technologie, um die Performance-Anforderungen erfüllen zu können. Aber das Angebot zu der All Flash FAS (AFF)-Lösung von NetApp

war in vielerlei Hinsicht attraktiv für uns“, erklärt Robert Bittl. Neben AFF entschied man sich für einen NetApp MetroCluster, eine Software für Hochverfügbarkeit und Disaster Recovery. Der Vorteil des Metro-Cluster: Im Fehlerfall stellt die Lösung einen automatisierten und transparenten Failover, also einen ungeplanten Wechsel zwischen ein oder mehreren Netzwerkdiensten bei einem einseitigen Ausfall, zur Verfügung. Für die Datensicherung vertraut das Team um Bittl auf IntelliSnap von NetApp, der Konfigurations-, Backup- und Restore-Vorgänge optimiert. Eine einfache und effiziente Verwaltung auf Geräteebeke garantiert der On-Command NetApp System Manager. Zur Überwachung der Funktionsfähigkeit der ONTAP-Umgebung kommt der OnCommand Unified Manager zum Einsatz.

Im Mai 2016 fiel der Startschuss für das Projekt. Binnen sechs Monaten wurde es umgesetzt. Bei der Implementierung hat das Systemhaus teamix GmbH aus Nürnberg, seit 03.01.2017 Teil der Proact IT Gruppe, das Projekt als Hauptansprechpartner unterstützt. Die

Migration der Daten lief reibungslos. Parallel zur Neubeschaffung der Hardware wechselte man das Betriebssystem. So stieg man von dem vorherigen 7-Mode auf Clustered Data ONTAP um.

DIE VORTEILE

Sofort schneller – langfristig günstiger

Mit Auslaufen des Leasingvertrags der alten NetApp-Lösung war klar: mehr Speicherplatz und mehr Performance sind nötig. Dank der neuen Lösung sind Kapazitätsengpässe passé, auch die Performance lässt keine Wünsche offen. „Die Anschaffung der neuen NetApp hat sich für uns gelohnt, auf die Jahre hin gesehen werden wir einen deutlichen Return on Investment verzeichnen“, resümiert Bittl. Unterstützend wirkte hier unter anderem der niedrigere Stromverbrauch von Flash-Speicher. Drehende Platten geben mehr Wärme ab und müssen ständig gekühlt werden. Flash verringert die Kosten für die Klimatisierung. Da die Diözese Eichstätt seit vielen Jahren verstärkt auf Nachhaltigkeit im Bereich Umwelt („Klimakommunikation 2030“) setzt, passt die Lösung auch in dieser Hinsicht zu

KEY HIGHLIGHTS

Branche:
Kirche

Herausforderung:
Altbewährte Qualität durch neue Technik ersetzen. Ziel des Gemeinschaftsrechenzentrums der nordbayerischen Diözesen war es, die Performance und Speicherkapazität zu steigern und die Ausfallsicherheit zu erhöhen.

Lösung:
NetApp All Flash FAS AFF8040-Systeme lösen den bisherigen FAS3240-Speicher ab und beschleunigen den Produktivbetrieb.

Vorteile:

- Flexible Produktkonfiguration
- Lösen des Performanceproblems durch Flash-Speicher
- Einsparung durch Senkung der Kosten für Klimatisierung und Strom sowie günstigere Wartungskonditionen
- Hohe Akzeptanz seitens der IT im Rechenzentrum

seinem Anwender. „Und das zusätzliche Plus an Geschwindigkeit nehmen wir natürlich auch gerne mit“, so Bittl.

Ein weiterer Vorteil ist, dass die Datensicherung in bewährten Händen bleibt. „Dank der langjährigen Betreuung wusste unser Ansprechpartner bei NetApp genau über unsere Umgebung und die Performanceprobleme der bisherigen Lösung Bescheid. Er stand uns im kompletten Prozess und auch bei der Neukonfiguration unseres Systems unterstützend zur Seite. Alles hat wunderbar geklappt, wir fühlten uns sehr gut betreut“, erläutert Bittl.

Auch bezüglich der erfolgreichen Implementierung der All Flash FAS zeigt sich die IT zufrieden. „Die Performance-Engpässe sind vorerst weg. Zahlenmäßig können wir zwar keine konkrete Aussage treffen, aber: Durch die NetApp AFF werden nun unsere angebotenen Services schnell und zuverlässig betrieben. Systemausfälle sind bis dato nicht zu verzeichnen. Was uns besonders freut ist, dass wir damit unserer Aufgabe, Pfarreien, Kindergärten und andere sozial-caritative Dienste und Einrichtungen zu unterstützen, noch besser nachkommen können“, schließt Bittl ab.

LÖSUNGSKOMPONENTEN

NETAPP PRODUKTE

All Flash FAS AFF8040

SnapDrive für automatisiertes Storage- und Datenmanagement

IntelliSnap für Snapshot basierendes Backup

PROTOKOLLE

CIFS

NFS

iSCSI

UMGEBUNG

Citrix

Windows, Linux

Office, LibreOffice

Fileservices (CIFS & NFS)

ERFAHREN SIE MEHR

<http://www.netapp.com/de/products/storage-systems/all-flash-array/index.aspx>

 **KONTAKTIEREN SIE UNS**

+49 89 9005940

<http://www.netapp.com/de/contact-us/index.aspx>



Führende Unternehmen auf der ganzen Welt setzen auf NetApp Software, Systeme und Services für das Management und die Speicherung ihrer Daten. Mit der NetApp Data Fabric-Strategie, unserer Datenmanagement-Expertise sowie

unserem Portfolio und Partnernetzwerk unterstützen wir Kunden dabei, aus ihren Daten in der Hybrid Cloud größtmöglichen Nutzen zu ziehen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.netapp.de.

© 2017 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten. NetApp, das NetApp Logo, Data ONTAP, Flash Cache, Flash Pool, OnCommand, SnapMirror, SnapProtect, SnapRestore, Snapshot und SnapVault sind Marken oder eingetragene Marken von NetApp Inc. in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken oder Produkte sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Rechtsinhaber. Eine aktuelle Liste der NetApp Marken ist auf www.netapp.com/us/legal/netapptmlist.aspx verfügbar.